Ueber die Beziehungen der Lymphdrüsen zu Erkrankungen der Zähne und der Mundhöhle überhaupt

---

Auszug

aus der

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der

Zahnärztlichen Doktorwürde

an der

Friedrich-Wilhelms-Universität

zu Berlin

R. UNIV. BIBLIOTHEEK LEIDEN

Von

Hans Jugel
prakt. Zahnarzt aus Berlin.

Tag der Promotion: 29. Dezember 1921

Emil Ebering, Berlin NW. 7. Mittelstraße 29.

16

Gedruckt mit Genehmigung
der
Medizinischen Fakultät der Universität Berlin

D e k a n: Prof. Dr. **Bonhoeffer**
R e f e r e n t e n: Prof. Dr. **Citron**
Prof. Dr. **Kraus**

Der Verfasser führt Berichte von Autoren an, die Beobachtungen über die Beziehungen von Lymphdrüsen zu Zahn- und Mundkrankheiten gemacht haben.

Um sich über diese Beziehungen der Lymphdrüsen zu Zahn- und Mundkrankheiten ein ausreichendes Bild zu verschaffen, gibt Verfasser eine allgemeine Schilderung des Lymphgefäßapparates, die in kurzen Worten alles das sagt, was für die Arbeit besonders bemerkenswert scheint.

Alsdann bespricht Verfasser die verschiedenen Ursachen, die eine Schwellung der Lymphdrüsen herbeiführen, und zwar besonders diejenigen, die am häufigsten vorkommen können.

Im folgenden wird der klinische Befund eines Falles aus der Klinik des Professors Dr. Moeller besprochen, um zu zeigen, auf welche Art eine Infektion der Lymphdrüsen vom Zahn ausgehen kann.

Sodann behandelt Verfasser die Frage, ob eine Zahnkaries unbedingt zu einer Drüsenschwellung führen muß. Er gibt hierauf ein kurzes, klares Bild eines Falles von einem halbretinierten Weisheitszahn, wodurch er beweist, daß eine Schwellung der Drüsen niemals von einem intakten Zahn ausgeht, sondern nur dann, wenn das Zahnfleisch verletzt ist oder eine Infektion des Periodontium stattgefunden hat. Das gleiche zeigt Verfasser an Hand eines Falles von akuter Leukämie aus der Klinik des Dr. Albert Herz, nämlich daß keine Lymphdrüsenschwellungen stattfinden, wenn das Zahnfleisch nicht verletzt ist oder nicht eine Infektion des Periodontium stattgefunden hat. Verfasser wendet sich dann zu den bösartigen Geschwülsten und gibt kurze Berichte von besonders bemerkenswerten Krankheitsformen, bei denen die Lymphdrüsen eine wichtige Rolle spielen.

Als Literaturnachweis werden 32 Arbeiten angegeben.